

## **Erhalte Deinen Zahn: Wenn ein Implantat nicht die einzige Alternative ist**

*Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie startet Informations-Website*

**Der Gang zum Zahnarzt gibt Gewissheit: Der ziehende Schmerz ist auf eine Entzündung der Zahnwurzel zurückzuführen. Die Patienten stehen vor der Qual der Wahl: Den Zahn ziehen oder eine Wurzelkanalbehandlung durchführen lassen? Was viele nicht wissen: Moderne Wurzelkanalbehandlungen könnten den Zahn oft retten. Aus diesem Grund hat die Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie (DGET) die Kampagne **ErhalteDeinenZahn** ins Leben gerufen. Die dazugehörige Website [www.erhaltedeinenzahn.de](http://www.erhaltedeinenzahn.de) ist jetzt online gegangen.**

Mehr als 11 Millionen Zähne werden in Deutschland jährlich gezogen – oft ist diese drastische Maßnahme allerdings nicht von Nöten. Mit einer modernen Wurzelkanalbehandlung ließen sich viele Zähne retten. Doch viele Patienten scheuen diese Behandlungsmethode, da noch immer falsche Gerüchte zu dem Thema kursieren. Oft heißt es, dass derartige Behandlungen das Kaugefühl oder die Lebensdauer des Zahns beeinflussen – Irrtümer, die sich noch hartnäckig halten. Die Kampagne **ErhalteDeinenZahn** informiert Patienten nun detailliert über das Thema Wurzelkanalbehandlung.

Mithilfe der Informations-Website möchte die DGET Patienten die Möglichkeit geben, sich neutral und detailliert mit den Behandlungsmethoden und Erfolgchancen einer Wurzelkanalbehandlung vertraut zu machen. Denn in den meisten Fällen ist das Ziehen des Zahns gar nicht nötig. „Bei dem Thema Wurzelkanalbehandlung wird es vielen Patienten Angst und Bange“, erklärt Dr. Bijan Vahedi, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie. Das Problem: Mythen und Irrtümer bestimmen das Thema und verunsichern. „Auf unserer Website bekommen Patienten alle Infos, die sie benötigen. Sei es über verschiedene Behandlungsmethoden oder das richtige Verhalten im Ernstfall.“

Die Website ist ab sofort unter [www.erhaltedeinenzahn.de](http://www.erhaltedeinenzahn.de) abrufbar.

### **Über die DGET**

Die Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie (DGET) wurde im Januar 2002 mit der Zielsetzung gegründet, auf Endodontie basierte Zahnerhaltung zu forcieren und die Zusammenarbeit zwischen Ausbildungsstätten und praktisch Tätigen zu fördern und zu verbessern. Dabei nimmt die DGET wissenschaftliche, forschungs- und praxisbezogene Aufgaben auf dem Gebiet der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, insbesondere auf den Gebieten der Endodontologie und der zahnärztlichen Traumatologie wahr. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Weiterführende Informationen sind unter [www.dget.de](http://www.dget.de) verfügbar.

### **Pressekontakt:**

DGET

Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie e.V.

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-202, Fax: 0341 48474-290

[sekretariat@dget.de](mailto:sekretariat@dget.de)

[www.dget.de](http://www.dget.de)  
[www.ErhalteDeinenZahn.de](http://www.ErhalteDeinenZahn.de)



Erhalte Deinen Zahn

